

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ERWIN SABATHI GMBH AB WEINGUT, ENDVERBRAUCHER

Allgemeine Geschäftsbestimmungen für Kunden (im Folgenden auch „Käufer“ oder „Besteller“ genannt), welche einen Einkauf, eine Bestellung und/oder eine Reservierung im Weingut Erwin Sabathi tätigen.

1. GELTUNGSBEREICH

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Reservierungen, Bestellungen, den Verkauf und die Lieferung von Waren aus dem angebotenen Warensortiment durch die Erwin Sabathi GmbH (im Folgenden kurz „Weingut Erwin Sabathi“ oder „wir“ oder „uns“ genannt) mit dem Firmensitz und der Geschäftsadresse in Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W.
- 1.2 Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können vom Weingut Erwin Sabathi jederzeit abgeändert werden und gelten in der zum Zeitpunkt der Reservierung, der Bestellung und des Einkaufs des Kunden, im Folgenden auch Käufer, oder Besteller genannt, aktuellen Fassung.
- 1.3 Abweichende Geschäftsbedingungen haben keine Gültigkeit, es sei denn, das Weingut Erwin Sabathi hat diesen vor Annahme der Bestellung schriftlich oder per E-Mail zugestimmt.
- 1.4 Mit der Abgabe einer Reservierung, einer Bestellung und/oder einem Einkauf erklärt sich der Kunde mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.
- 1.5 Durch Abgabe einer Reservierung, einer Bestellung und/oder einem Einkauf akzeptiert der Kunde ausdrücklich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Für Services und für digitale Inhalte, die per Download von unserer Website bezogen werden können, gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ebenso.
- 1.6 Die Vertragssprache ist Deutsch. Der Vertrag unterliegt österreichischem Recht.

2. ERFÜLLUNGORT

2.1 Erfüllungsort ist der Sitz der Erwin Sabathi GmbH.

3. RESERVIERUNGEN

- 3.1 Es erfolgt unsererseits keine automatische Übernahme der Bestellmenge vom vorangegangenen Jahr.
- 3.2 Reservierungen/Bestellungen für Halb-, Magnum- und andere Großflaschen werden ausschließlich vor Flaschenabfüllung entgegengenommen.
- 3.3 Durch unsere schriftliche Reservierungsbestätigung ist Ihre Reservierung/Bestellung bestätigt. Für uns stellt dies allerdings noch keine Annahme eines Kundenangebots unsererseits dar, es handelt sich ausschließlich um eine Reservierung.
- 3.4 Reservierungen/Bestellungen sind von Kunden rechtzeitig und selbstständig abzurufen, andernfalls verfallen diese und sind für uns nicht mehr bindend.
- 3.5 Reservierungen/Bestellungen bleiben längstens sechs Monate nachdem die Weine in den Verkauf gelangen, aufrecht.
- 3.6 Um möglichst vielen Kundenwünschen entgegenzukommen, können unsererseits bei Sorten mit geringem Verkaufskontingent Reservierungskürzungen und/oder Teillieferungen vorgenommen werden. Bei Überzeichnung eines Weines behält sich das Weingut Erwin Sabathi die Zuteilung auch geringerer Mengen vor.
Aufgrund der beschränkten Mengen einzelner Waren kann es während Ihrer Reservierung/Bestellung zu einer Ausverkaufssituation kommen. In diesem Fall erlauben wir uns dem Kunden Alternativprodukte anzubieten.
- 3.7 Das Weingut Erwin Sabathi ist berechtigt, eine Reservierung/Bestellung auch ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4. VERTRAGSSCHLUSS

- 4.1 Der Kunde ist verpflichtet, alle für die Reservierung, Bestellung und den Einkauf notwendigen Angaben vollständig und wahrheitsgemäß bekanntzugeben.
- 4.2 Durch eine mündliche Bestellung (z.B. direkt vor Ort im Weingut, bei Veranstaltungen, per Telefon, etc.) oder durch eine schriftliche Bestellung (z.B. per Brief, per Fax, per E-Mail, etc.) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf der bestellten Ware ab. Für uns stellt dieses verbindliche Angebot des Kunden noch keine Annahme des Kundenangebots unsererseits dar.
- 4.3 Ein Vertrag kommt erst durch unsere Übergabe der Ware (beim Direktverkauf im Weingut), oder durch unsere ausdrückliche Annahmeerklärung (Auftragsbestätigung), die wir mit einer gesonderten E-Mail versenden (bei Bestellungen), oder durch Versendung der Ware, zustande.

5. WEITERVERÄUSSERUNG

5.1 Eine Weiterveräußerung unserer Produkte ist untersagt.

6. WARENVERFÜGBARKEIT

- 6.1 Das Angebot vom Weingut Erwin Sabathi ist freibleibend und gilt nur solange der Vorrat reicht. Aufgrund der beschränkten Mengen einzelner Waren kann es während Ihrer Bestellung zu einer Ausverkaufssituation kommen. In diesem Fall erlauben wir uns dem Kunden Alternativprodukte anzubieten.
- 6.2 Ist zum Zeitpunkt der Bestellung die vom Kunden bestellte Ware kurzfristig nicht verfügbar, teilen wir dies dem Kunden mit. Ist die Ware dauerhaft nicht lieferbar, kommt kein Vertrag zustande, hierüber werden wir den Kunden informieren.
- 6.3 Sollte zum Zeitpunkt der Bestellung nur eine geringere Anzahl als die vom Kunden gewünschte vorrätig sein, so wird der Kunde darüber informiert.
- 6.4 Bei einer Lieferverzögerung von mehr als zwei Wochen ab dem vereinbarten Liefertermin hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen sind auch wir bei einer Lieferverzögerung von mehr als 14 Tagen berechtigt, uns vom Vertrag zu lösen, wenn wir die bestellte Ware auch innerhalb einer weiteren Frist von 7 Tagen nicht liefern können. Bereits geleistete Zahlungen werden wir dem Kunden dann unverzüglich rückerstatten.
- 6.5 Das Weingut Erwin Sabathi ist berechtigt, eine Bestellung auch ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

7. MINDESTBESTELLMENGE

- 7.1 Bei 0,75l (Liter) und/oder 0,375l (Liter) und/oder 0,25l (Liter) Flaschen gilt eine Mindestbestellmenge von 6 Flaschen pro Bestellung. Die Mindestbestellmenge bezieht sich auf die Flaschenanzahl, unabhängig von der Sorte/dem Produkt.

8. PREISE UND VERSANDKOSTEN

- 8.1 Die angebotenen Preise der Waren verstehen sich als Bruttopreise in Euro pro Stück und beinhalten sämtliche gesetzliche Steuern (Mehrwertsteuer) und Abgaben. Allfällige Verpackungskosten sind in den angebotenen Preisen jedoch nicht enthalten, diese werden gesondert berechnet und ausgewiesen. Der Betrag in einer vom Weingut Erwin Sabathi ausgestellten Rechnung ist so wie auf der Rechnung schriftlich ausgewiesen, zu begleichen. Eigenständige Preisabzüge seitens des Kunden sind zu unterlassen.
- 8.2 Bei Versand erfolgt eine Weiterverrechnung der tatsächlichen Versandkosten. Alle durch den Versand entstehenden Kosten trägt der Käufer. Verpackungs- und Versandkosten sind in den angebotenen Preisen nicht enthalten, diese werden gesondert berechnet und ausgewiesen.
- 8.3 Bei Versand gilt eine Verpackungseinheit von 6 Flaschen pro Karton.
- 8.4 Bei Versand innerhalb von Österreich verrechnen wir die Einzelflaschenpreise ab Weingut, (Lieferung frei Haus Österreich).
- 8.5 Bei Versand ins Ausland, alle Preise auf Anfrage.
- 8.6 Die genannten Beträge können vom Weingut Erwin Sabathi für zukünftige Verträge jederzeit einseitig geändert werden.
- 8.7 Bei Schreib-, Druck-, Übersetzungs- und Rechenfehlern auf der Website, in Katalogen, in Prospekten, auf Preislisten, etc. der Erwin Sabathi GmbH, ist das Weingut Erwin Sabathi zum Rücktritt berechtigt.
- 8.8 Die in Katalogen, in Prospekten, auf Preislisten, etc. angegebenen Preise sind, soweit im Einzelfall nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, stets unverbindlich.
- 8.9 Für Nachbestellungen sind diese Preise ebenfalls unverbindlich.
- 8.10 Die Preise basieren auf den Kosten zum Zeitpunkt der erstmaligen Preisangabe. Sollten sich die Kosten bis zum Zeitpunkt der Abgabe einer Bestellung durch den Käufer, verändern, so ist das Weingut Erwin Sabathi dazu berechtigt, die Preise entsprechend anzupassen. Es gilt immer die aktuellst erstellte (letztgestellte) Preisliste der Erwin Sabathi GmbH, damit verlieren alle bisherigen Preise ihre Gültigkeit (ausgenommen schriftlich bestätigte Sondervereinbarungen seitens der Erwin Sabathi GmbH). Die verbindlichen Preise werden in der vom Weingut Erwin Sabathi schriftlich (per E-Mail) erteilten Auftragsbestätigung (Annahmeerklärung) ausgewiesen.
- 8.11 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

9. LIEFERUNG

- 9.1 Für die Lieferung sind ausschließlich unsere aktuellen Liefer- und Zahlungsbedingungen maßgebend. Abweichende Vereinbarungen sind nur gültig, wenn diese vorab vom Weingut Erwin Sabathi schriftlich bestätigt werden.
- 9.2 Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden genannte Lieferadresse.
- 9.3 Für Bestellanfragen bitten wir um schriftliche Anfrage per Mail an weingut@sabathi.com
- 9.4 Bei Bestellanfragen innerhalb von Österreich, siehe Punkt 8.4.
- 9.5 Bei Bestellanfragen außerhalb von Österreich, siehe Punkt 8.5. Grundsätzlich werden die tatsächlich anfallenden Zustellkosten in Rechnung gestellt. Nach Anfrage seitens des Kunden wird sich das Weingut Erwin Sabathi mit dem Kunden in Verbindung setzen und ihm die Zustellkosten nennen. Der Kaufvertrag kommt erst zustande wenn der Kunde das Angebot angenommen hat. Weiters können zusätzliche Zölle und/oder Abgaben anfallen (für Lieferungen außerhalb Österreichs), einschließlich allfälliger Ein- bzw. Ausfuhrabgaben und allfälliger Verbrauchersteuern, die zu einer Änderung der angebotenen Bruttopreise führen können. Derartige Zölle und/oder Abgaben sind in der jeweiligen gesetzlichen Höhe vom Käufer zu tragen. Lieferungen außerhalb Österreichs können darüber hinaus nur dann erfolgen, wenn der Lieferung keine gesetzlichen oder unverhältnismäßigen logistischen Hindernisse entgegenstehen.
- 9.6 Im Fall der Nichtannahme der bestellten Waren sind wir berechtigt den Ersatz des dadurch entstandenen Mehraufwands, wie z.B. frustrierte Transportkosten, zu verlangen.

10. ZAHLUNG UND ZAHLUNGSARTEN

- 10.1 Der Kaufpreis ist bei Vertragsabschluss fällig.
- 10.2 Das Weingut Erwin Sabathi behält sich das Eigentum an allen Waren bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises samt Nebengebühren vor.
- 10.3 Dem Kunden stehen folgende Zahlarten zur Verfügung:
- Vor Ort im Weingut: Barzahlung, Bezahlung per Bankomatkarte
- Bei Zusendung der Rechnung: per Überweisung, Vorauskassa
Wir behalten uns vor, im Einzelfall die Auswahl der Zahlarten einzuschränken.
- 10.4 Die Lieferung der Ware erfolgt erst nach Zahlung bzw. nach Bestätigung des Zahlungseingangs durch unsere Vertragspartner.
- 10.5 Die vom Kunden angegebenen Daten werden bei uns nicht gespeichert, jedoch ggf. beim jeweiligen Zahlungsanbieter.
- 10.6 Unsere Bankdaten: Raiffeisenbank Gleinstätten-Leutschach eGEN,
IBAN AT56 3810 2000 0702 2502, BIC RZSTAT2G102

11. GEFAHRENÜBERGANG

- 11.1 Ist der Kunde Konsument im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes („Konsument“) geht bei der Zustellung der Ware Nutzung und Gefahr spätestens mit der Übergabe an den Käufer oder dessen Vertreter auf den Käufer über.
- 11.2 Ist der Kunde Unternehmer, dann erfolgt die Lieferung der Ware auf die Gefahr des Kunden.

12. TRANSPORTSCHÄDEN

- 12.1 Für Schäden und Beeinträchtigungen welche während des Transports entstehen garantiert das Weingut Erwin Sabathi vollständigen Ersatz unter folgenden Bedingungen: Die eintreffende Ware ist sofort auf Ordnungsmäßigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Schäden sind uns binnen 3 Tagen ab Erhalt der Ware schriftlich mitzuteilen und es sind Fotos den Schaden zeigend, mitzuschicken. Jegliche Beanstandungen sind vom Transportunternehmen schriftlich zu bestätigen.

13. RÜCKGABE DER WARE UND RÜCKTRITTSRECHT

Rückgabe der Ware und Rücktrittsrecht gelten ausschließlich für Fernabsatz, das heißt ausschließlich für Onlinebestellungen und für Endverbraucherbestellungen.

13.1 WIDERRUFSRECHT

13.1.1 Das Weingut Erwin Sabathi ist bis auf Widerruf bereit, über die Erwin Sabathi GmbH gekaufte Waren gegen Erstattung des vollen Kaufpreises unter folgenden Voraussetzungen zurückzunehmen: Die Rückgabe muss innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Ware originalverpackt, unbeschädigt und unter Vorlage der Originalrechnung erfolgen. Die Rücknahme erfolgt zu dem zum Zeitpunkt des ursprünglichen Kaufs gültigen Preis. Die Rückerstattung einer allfälligen Zahlung erfolgt auf dem Zahlungsweg den der Kunde bei der Bezahlung gewählt hat.

13.1.2 Ist der Käufer ein Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes und hat er seine Bestellung über den Onlineshop (oder per E-Mail bzw. telefonisch) aufgegeben, so kann er gemäß §§ 11 FAGG innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Eingangs der Ware beim Käufer den Rücktritt vom Kaufvertrag erklären. Die Widerrufsfrist beginnt, sobald der Käufer oder ein von ihm benannter Dritter die Ware übernommen hat. Im Falle eines Kaufvertrags über mehrere Waren beginnt die Widerrufsfrist, sobald der Käufer oder ein von ihm benannter Dritter die letzte Teilsendung, die letzte Ware oder das letzte Stück übernommen hat. Der Tag der Übernahme wird in den Fristenlauf nicht einbezogen. Samstage, Sonn- und Feiertage zählen zur Berechnung der Frist mit. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die rechtzeitige Absendung einer schriftlichen Rücktrittserklärung bzw. die Rücksendung der Ware. Um das Widerrufsrecht auszuüben muss der Kunde das Weingut Erwin Sabathi über dessen Entschluss diesen Vertrag zu widerrufen, schriftlich informieren.

13.2 FOLGEN DES WIDERRUFS

13.2.1 Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat das Weingut Erwin Sabathi vom Kunden erhaltene Zahlungen, abzüglich der Lieferkosten und abzüglich der Kosten für den Zahlungsverkehr binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die schriftliche Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags des Kunden beim Weingut Erwin Sabathi eingegangen ist. Das Weingut Erwin Sabathi kann eine allfällige Rückzahlung jedoch verweigern, bis die Ware beim Weingut Erwin Sabathi eingelangt ist oder bis der Kunde den schriftlichen Nachweis erbracht hat, dass dieser die Ware zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Ab Erhalt der Ware bzw. ab Erhalt des schriftlichen Nachweises dass die Ware zurückgesandt wurde, wird die Erwin Sabathi GmbH eine Rückzahlung so rasch wie möglich, jedenfalls binnen 14 Tagen, tätigen, sofern die Ware unbeschädigt und originalverpackt ist. Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem der Kunde das Weingut Erwin Sabathi über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet, an Weingut Erwin Sabathi, Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W. zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absendet.

13.2.2 Der Kunde hat die unmittelbaren Kosten sowie die Gefahr der Rücksendung der Ware zu tragen. Sollte die Ware unfrei an uns zurückgesandt worden sein, so dürfen wir einen entsprechenden Betrag einbehalten bzw. nachverrechnen.

13.2.3 Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur dann aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit diesen zurückzuführen ist. Das heißt Rückgabe der Ware und Rücktrittsrecht können seitens des Kunden nur dann geltend gemacht werden, wenn dieser die Ware ordnungs- und sachgemäß gelagert und transportiert hat, die Nachweispflicht liegt beim Kunden.

14. BESTELLUNGEN, LIEFERFRIST, LIEFERHINDERNISSE, RÜCKTRITT VOM VERTRAG

- 14.1 Die Bestellung des Kunden stellt ein Angebot dar. Ein Vertrag kommt erst nach Annahme vom Weingut Erwin Sabathi beziehungsweise durch Übergabe der Ware, zustande. Bei Lieferungen wird der Kunde von unserer Annahme durch unsere versendete Auftragsbestätigung (Annahmeerklärung) per Mail, oder durch Versenden der Ware, verständigt. Sollte das Weingut Erwin Sabathi der Bestellung des Kunden aus irgendwelchen Gründen nicht nachkommen können, wird der Kunde darüber unverzüglich verständigt.
- 14.2 Das Weingut Erwin Sabathi nimmt Aufträge von Montag bis Freitag, davon ausgenommen Feiertage und Betriebsurlaub, in der Zeit von 08:00h-12:00h und von 13:00h-16:00h entgegen. Die Bestellzeiten/Öffnungszeiten können vom Weingut Erwin Sabathi entsprechend den Angaben in Werbeaussendungen bzw. auf der Website, von Zeit zu Zeit geändert werden. Sofern Aufträge außerhalb der Bestellzeiten eingehen, gelten diese erst am Beginn der Bestellzeit am nächsten Werktag als zugegangen.
- 14.3 Bei Auftragserteilung hat der Kunde einen genauen Lieferort zu nennen. Der Kunde ist verpflichtet, die bestellte Ware am angegebenen Lieferort sicherzustellen. Das Weingut Erwin Sabathi übermittelt dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung (Annahmeerklärung) per Mail mit allen relevanten Auftragsdaten.
- 14.4 Eine Lieferung erfolgt über einen vom Weingut Erwin Sabathi beauftragten Versandpartner zu geschäftsüblichen Zeiten.
- 14.5 Eine Abholung durch den Käufer erfolgt zu geschäftsüblichen Zeiten, der Termin ist mit dem Weingut Erwin Sabathi schriftlich zu vereinbaren.
- 14.6 Adressänderungen des Bestellers müssen selbständig an das Weingut Erwin Sabathi gemeldet werden. Sollte der Besteller die Adressänderung nicht bzw. nicht zeitgerecht vor Auslieferung der Ware bekannt geben, behält sich das Weingut Erwin Sabathi vor, allfällige daraus resultierende Kosten (wie beispielsweise erfolgloser Zustellversuch, Verwahrung der Weine und dergleichen) in Rechnung zu stellen.
- 14.7 Im Fall der Nichtannahme von bestellter Ware ist das Weingut Erwin Sabathi berechtigt, den Ersatz der dadurch entstandenen Mehraufwendungen, wie z.B. frustrierte Transportkosten, zu verlangen. Dies gilt nicht, wenn das Weingut Erwin Sabathi Leistungen nicht vertragsgemäß erbringt.
- 14.8 Die Annahme von Bestellungen erfolgt unter Vorbehalt der Liefermöglichkeiten. Das Weingut Erwin Sabathi behält sich vor, bei Überzeichnung eines Produktes den Bestellern auch geringere Mengen zuzuteilen. Wird die Lieferung oder die Einhaltung einer vereinbarten Lieferfrist durch vom Weingut Erwin Sabathi nicht zu vertretende Umstände unmöglich, so erlischt die Lieferpflicht zu dem vorgesehenen Liefertermin. Zu den vom Weingut Erwin Sabathi nicht zu vertretenden Umständen gehören insbesondere: Schwierigkeiten beim Bezug von Vormaterialien von Dritten, bei Betriebsstörungen, Verkehrsstörungen, Aussperrungen und Streiks sowie alle Fälle höherer Gewalt. Das Weingut Erwin Sabathi wird in solchen Fällen den Käufer unverzüglich kontaktieren, um einen Ersatztermin für die verhinderte Lieferung zu vereinbaren. Sofern dem Käufer vom Weingut Erwin Sabathi ein neuer Liefertermin angeboten wird, der nicht später als 2 Wochen nach einem der ursprünglich vereinbarten Liefertermine liegt, und die Lieferung zu diesem neuen Termin auch ordnungsgemäß durchgeführt wird, liegt eine rechtzeitige Lieferung durch das Weingut Erwin Sabathi im Sinne des Kaufvertrages vor.

- 14.9 Kann das Weingut Erwin Sabathi dem Käufer keinen neuen Liefertermin gemäß Punkt 14.8 anbieten oder kann auch der neue Liefertermin aus den in Punkt 14.8 genannten Fällen (Unmöglichkeit der Lieferung zum vereinbarten Termin aus durch das Weingut Erwin Sabathi nicht zu vertretenden Umständen) nicht eingehalten werden, ist das Weingut Erwin Sabathi berechtigt, vom Vertrag zur Gänze oder teilweise zurückzutreten, ohne schadenersatzpflichtig zu werden. Ebenso kann in diesen Fällen der Käufer vom Vertrag zurücktreten.
- 14.10 Bei teilbaren Leistungen hat der Käufer kein Rücktrittsrecht betreffend lieferbare Teile, soweit Teile der Leistung erfüllbar und für den Käufer verwendbar sind. Unter den gleichen Voraussetzungen, bzw. wenn die restlichen Teile rechtzeitig (im Sinne von Punkt 14.8) nachgeliefert werden können, ist der Käufer nicht berechtigt, die Annahme von Teillieferungen zu verweigern.
- 14.11 Änderungen oder Stornierungen von Bestellungen durch den Käufer bedürfen grundsätzlich der Schriftform (per Brief oder E-Mail). Weingut Erwin Sabathi behält sich vor, auch Erklärungen in anderer Form anzunehmen, die dann aber erst mit der schriftlichen Bestätigung durch das Weingut Erwin Sabathi (per Brief oder E-Mail) wirksam werden.
- 14.12 Alle Liefer- und Abholtermine erfolgen nach schriftlicher Vereinbarung.

15. GEWÄHRLEISTUNG

- 15.1 Reklamationen aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche können bei folgender Adresse geltend gemacht werden: Erwin Sabathi GmbH, Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W.
Der Kunde hat zu beachten, dass mit der Entgegennahme kein Anerkenntnis von Gewährleistungsansprüchen verbunden ist, sondern diese einer gesonderten Überprüfung bedürfen. Von deren Ergebnis wird der Kunde innerhalb einer angemessenen Frist von uns informiert.
Gewährleistungsansprüche können seitens des Kunden nur dann geltend gemacht werden, wenn dieser die Ware ordnungs- und sachgemäß gelagert und transportiert hat, die Nachweispflicht liegt beim Kunden.
- 15.2 Zusagen, wie über die Verwendbarkeit oder besondere Eigenschaften der Ware, oder Erklärungen der Angestellten vom Weingut Erwin Sabathi sind unverbindlich und stellen keine ausdrückliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften dar.
- 15.3 Gewährleistungsansprüche setzen voraus, dass Mängel (z.B. gebrochene Weinflasche) dem Weingut Erwin Sabathi unverzüglich, schriftlich angezeigt werden, und zwar erkennbare Mängel sofort bei Übernahme, versteckte Mängel nach Entdeckung – in allen genannten Fällen unter Vorlage der angebrochenen Ware und Originalrechnung.
- 15.4 Ein Gewährleistungsanspruch ist in jedem Fall mit dem Kaufpreis der gelieferten und mangelhaften Ware begrenzt.
- 15.5 Das Weingut Erwin Sabathi erfüllt seine Gewährleistungsverpflichtungen nach dessen Wahl entweder durch Lieferung mangelfreier Ware, Verbesserung, Nachlieferung von Fehlmengen oder Rückabwicklung des Vertrags (d.h. Rückzahlung des Kaufpreises) innerhalb einer angemessenen Frist.
- 15.6 Für Geschäfte mit Verbrauchern im Sinne des österreichischen Konsumentenschutzgesetzes gilt, dass der Kunde im Falle eines Mangels nach seiner Wahl und unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen Verbesserung, Austausch der Sache, angemessene Preisminderung oder Wandlung begehren kann.
- 15.7 Geschmackliche Gründe, handelsübliche oder geringfügige, technisch bedingte Abweichungen der Qualität, der Quantität, der Farbe, der Größe, des Gewichtes, der Ausrüstung oder des Design sowie altersgemäße Veränderungen von Geschmack, Farbe und Verpackung stellen weder Gewährleistungsmängel noch Nichterfüllung des Vertrages dar.
- 15.8 Das Weingut Erwin Sabathi haftet nicht für geschmackliche, farbliche, materialmäßige und mustermäßige Übereinstimmung oder sonstige Übereinstimmungsmerkmale von nachbestellter Ware. Entsprechendes gilt für nach Muster bestellte Ware, soweit sich die Abweichung in den handelsüblichen und technischen Grenzen hält.
- 15.9 Die Abtretung von Gewährleistungsansprüchen ist ausgeschlossen.

16. HAFTUNG FÜR SCHADENERSATZ

- 16.1 Das Weingut Erwin Sabathi haftet für Schäden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung für leicht fahrlässig zugefügte Schäden ist jedoch ausgeschlossen. Eine Haftung für Vermögensschäden durch leichte Fahrlässigkeit ist ebenso ausgeschlossen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, ausgenommen bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einer Person.
- 16.2 Wir haften nicht wenn Lebensmittelunverträglichkeiten hervorgerufen werden oder allergische Reaktionen auftreten, da unsere Produkte den jeweils gültigen Bestimmungen des Weingesetzes entsprechen.

17. JUGENDSCHUTZ

- 17.1 Die Abgabe und die Zustellung von Wein und Spirituosen kann nur an Personen über 18 Jahren erfolgen. Zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften ist das Weingut Erwin Sabathi berechtigt, Waren erst nach Legitimation durch einen amtlichen Lichtbildausweis zu übergeben. Im Fall der berechtigten Verweigerung der Übergabe ist der Kunde zum Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens verpflichtet (z.B. Kosten der Zustellung).
- 17.2 Mit Aufgabe der Bestellung versichert der Kunde, dass dieser bzw. der Empfänger der Ware älter als 18 Jahre ist.

18. SUBSKRIPTIONEN (ZUSATZINFORMATION)

- 18.1 Das Weingut Erwin Sabathi bietet von Zeit zu Zeit den Bezug von besonderen Weinen in Form von Subskriptionen an. Subskriptionen sind ausschließlich schriftlich per E-Mail an: weingut@sabathi.com oder mit unserem dafür vorgesehenen Bestellformular möglich.
- 18.2 Mit einer Subskription erwirbt der Besteller die Bezugsmöglichkeit für den im jeweiligen Angebot genannten Wein mit einer Lieferung zu einem späteren Zeitpunkt. Das Subskriptions-Angebot vom Weingut Erwin Sabathi begründet keine Verpflichtung für das Weingut Erwin Sabathi, den im jeweiligen Angebot genannten Wein zu liefern. Die Bezugsmöglichkeit auf Subskriptions-Weine besteht nur während des im Angebot genannten Zeitraums. Bei Überzeichnung eines Weines behält sich das Weingut Erwin Sabathi die Zuteilung auch geringerer Mengen vor.
- 18.3 Die Ausliefertermine der Weine sind von unterschiedlichen Faktoren abhängig und können sich verschieben. Bei Ausfall der Lieferung erhält der Besteller die geleistete Bezahlung für den Subskriptions-Wein sofort zurückerstattet. Es besteht kein Anspruch auf Realersatz.
- 18.4 Eine Bestellung gilt als angenommen, wenn der Besteller vom Weingut Erwin Sabathi eine Auftragsbestätigung mit Anforderung des Zahlungsbetrages erhält und der Betrag am Konto des Weinguts Erwin Sabathi eingegangen ist. Das Rücktrittsrecht gemäß Punkt 13 dieser AGB steht dem Kunden bei Verträgen über alkoholische Getränke jedoch nicht zu.
- 18.5 Adressänderungen des Bestellers müssen selbständig an das Weingut Erwin Sabathi gemeldet werden. Sollte der Besteller die Adressänderung nicht bzw. nicht zeitgerecht vor Auslieferung der Waren bekannt geben, behält sich das Weingut Erwin Sabathi vor, allfällige daraus resultierende Kosten (wie beispielsweise erfolgloser Zustellversuch, Verwahrung der Weine und dergleichen) in Rechnung zu stellen.

19. EDV-VERARBEITUNG UND KUNDENDATEN

- 19.1 Der Käufer stimmt zu, dass die im Kaufvertrag angeführten und bei der Registrierung bekannt gegebenen persönlichen Daten über ihn unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes gespeichert und verarbeitet werden. Diese Daten werden, im jeweils notwendigen Ausmaß, zur Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften, zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs, der Kundenpflege sowie Marketingzwecke verwendet. Ferner stimmt der Kunde zu, vom Weingut Erwin Sabathi Zusendungen zu Werbezwecken zu erhalten. Diese Zustimmung kann jederzeit per E-Mail an das Weingut Erwin Sabathi (weingut@sabathi.com) widerrufen werden. Im Rahmen des Datenschutzgesetzes werden die Daten vom Weingut Erwin Sabathi nicht an andere Unternehmen weitergegeben. Jedoch stimmt der Käufer/Kunde zu, dass die für den Versand notwendigen Kundendaten unsererseits an beauftragte Versandpartner weitergegeben werden. Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes dieser beauftragten Unternehmen haftet die Erwin Sabathi GmbH jedoch nicht.
- 19.2 Unsere Datenschutzerklärung finden Sie online auf unserer Website unter www.sabathi.com

20. SONSTIGE BESTIMMUNGEN, SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 20.1 Sofern einzelne Bestimmungen des Vertrages bzw. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sind, hat dies nicht die Ungültigkeit des gesamten Vertrages bzw. der gesamten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Folge. Der restliche Vertragsinhalt bzw. die restlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben unverändert bestehen.
- 20.2 Erfüllungsort ist sowohl für Weingut Erwin Sabathi als auch den Käufer die Geschäftsanschrift der Erwin Sabathi GmbH.
- 20.3 Zur Entscheidung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis entstehenden Streitigkeiten ist ausschließlich das sachlich zuständige Gericht am Sitz des Weinguts zuständig. Die besonderen gesetzlichen Bestimmungen für Konsumenten bleiben unberührt.
- 20.4 Der Vertrag unterliegt österreichischem Recht.
- 20.5 Auf unsere Geschäftsbeziehungen findet ausschließlich das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des UN-Kaufrechts unter den Verweisnormen (IPRG, EVÜ) Anwendung.